

## Jubiläums – Ausflug «Fahrt ins Blaue»

vom 17. August 2019

Fragend und hoffend, dass bereits kurz vor der Abfahrt das Tagesziel verraten wird, richteten sich alle 57 Mitglieder bei der Begrüssung ihre Augen auf mich. Das Ziel wurde nicht verraten.

Pünktlich konnten wir mit dem Dysli – Doppelstockcar in Bern abfahren. Das Wetter war sehr gnädig mit uns. Es blieb trocken und es war angenehm in der Temperatur. Via Autobahn fuhren wir vorerstmal zum Restaurant Waldhaus in Katzenssee. Dort offerierte der GVB Kaffee und Gipfeli. Einige spazierten noch kurz zum See. Kurz vor der Weiterfahrt glaubten immer noch viele, dass ich das Ziel nun endlich verraten werde. Leider nein! Einige rieten für Schaffhausen, Bodensee und Appenzell ...

Sogar etwas früher als geplant kamen wir zum Mittagessen zum ersten Zielort an: in **Appenzell im Restaurant Freudenberg**. Jetzt haben wir kurz Zeit, ein Gruppenfoto zu machen. War gar nicht so einfach, bei so vielen Leuten und bei wenig Platz um für Distanz nehmen, damit alle auf dem Bild sind. Danach betreten wir den Saal. Die schön gedeckten Tische und dem grossen Fischeaquarium an einer Wand war einladend. Das Servierpersonal hatte alle Hände voll zu tun mit Getränkebestellungen aufnehmen und später auch zu kassieren. Wir wurden aber sehr nett bedient und zeitlich klappte es wunderbar. Das Essen, das vom GVB offeriert wurde, wurde sehr gelobt! Ein grosser Applaus an die Küche!

Immer noch habe ich nicht verraten, wo es nun zum Tagesziel geht. Es gibt viele Möglichkeiten in Appenzell. Das Staunen war gross, als wir 10 Minuten später in Brülisau bei der Talstation zum **Hohen Kasten** anhielten und ausstiegen. Die Bilette hatte Walter bereits besorgt und musste sie nur noch am Schalter austauschen und die Gratis-Bilette für Begleitausweise abholen. Wir mussten uns für die Luftseilbahn in 2 Gruppen aufteilen, da max. 50 Personen drin Platz hat. Die Bahn förderte die 2. Gruppe gleich danach auch hinauf. Oben angelangt hatten wir etwas Zeit, die wunderschöne Aussicht bis zum Bodensee, zwischen die Tälern nach Österreich und das Rheintal zu bestaunen. Leider wehte gerade ein kühler Wind und ein paar Tropfen fielen aus den schweren Wolken auf uns hinab. Es war jedoch nicht schlimm, da wir sowieso ins Drehrestaurant gingen. Pünktlich wie vereinbart sassen wir alle am Tisch und genossen das Rundumpanorama aus den grossen Fenstern. An den Decken sind Tafeln befestigt, darauf konnte man lesen, wo was sich befindet. Das war toll. In dieser Zeit genossen wir feine Desserts, die der GVB spendierte.

Leider geht auch ein schöner Erlebnisstag wieder vorbei und wir mussten heimkehren. Nach einem kurzen Zwischenstopp in Katzenssee ging es zügig nach Bern und wir kamen sogar etwas früher als geplant an. Ich bedankte mich beim Chauffeur Beat Hurni im Namen der Teilnehmende für sein gutes Fahren und übergab ihm das Säckli mit dem eingesammelten Trinkgeld.

Dem Vorstand danke ich für ihre Mithilfe bei der Organisation. Vorallem an Frau Ducret von der Firma Dysli ein ganz herzliches Dankeschön für ihre unkomplizierte und speditive Mitarbeit bei der Organisation. Auch dem Wirt Herr Schiegg vom Freudenberg und seinem Personal herzlichen Dank. Auch für die tolle Dienstleistungen der Seilbahn Hoher Kasten und dem Personal des Drehrestaurants ein grosses Dankeschön.

Allen Teilnehmenden ein herzliches Dankeschön für eure Pünktlichkeit und für die gute Stimmung! Wir haben viele positive Rückmeldungen und viele Komplimente von euch erhalten! Danke!

Bericht: Yvonne Zaugg

Fotos: Franziska Roos und Yvonne Zaugg